VW "BlueMotion Technologies"

Beitrag von „Sittingbull“ vom 2. Februar 2009 um 11:47

Wolfsburg, 02. Februar 2009 - Mit BlueMotionTechnologies bündelt Volkswagen die besten Umwelttechnologien von heute, um dem automobilen Anspruch von morgen gerecht zu werden. Es sind Entwicklungen, wie das neue Start-Stopp-System und die Energiegewinnung per Rekuperation, der Elektroantrieb und Hybrid-Systeme sowie clevere Antriebssysteme im Stile des neuen TSI EcoFuel. Auf den Punkt gebracht: Es geht um nicht weniger, als die saubersten und sparsamsten Autos auf die Straße zu bringen.

Schon heute sind die BlueMotionTechnologies in drei extrem sparsamen und sauberen Passat-Versionen auf dem Markt: Blue*Motion mit einem Verbrauch unter 5 Litern, EU 6 im BlueTDI und den TSI EcoFuel, der lediglich 119 g/km CO2 emmitiert.

Beispiel Passat BlueMotion: Hier sorgt ein Common-Rail-TDI (81 kW/110 PS) für 4,9 Liter Verbrauch und CO2-Emissionen von lediglich 128 g/km. Der Passat BlueMotion (ab 26.750 €) besitzt ein Start-Stopp-System und erreicht die Grenzwerte der Euro-5-Abgasnorm. Mehr als 1.400 Kilometer Reichweite mit einer Tankfüllung sind eine kleine Sensation – wer in Berlin startet, wird kurz vor Rom zum ersten Mal eine Tankstelle suchen. Natürlich gibt es den Passat BlueMotion auch als Variant (ab 27.900 €).

Beispiel Passat BlueTDI: Sein 105-kW-Diesel ist der Zeit voraus: Denn Volkswagen präsentiert hier den ersten TDI, der die ab 2014 greifenden Grenzwerte der Euro-6-Abgasnorm erreicht. An Bord des Passat BlueTDI (ab 29.225 €) reduziert ein SCR-Kat die Stickoxide auf unter 80 mg/km. Verbrauch der per 6-Gang-Getriebe geschalteten Limousine: 5,2 Liter (CO2-Emissionen: 137 g/km). Alternativ wird es den „BlueTDI“ auch als Variant (ab 30.375 €) und mit einem 6-Gang-DSG geben.

Beispiel Passat TSI EcoFuel: Mit dem Passat TSI EcoFuel beginnt eine neue Ära erdgasbetriebener Autos. Hinter*grund: Bislang hält sich das Temperament von Pkw, die mit Erdgas an*getrieben werden, eher in Grenzen. Der bis zu 210 km/h schnelle und auffallend sparsame Passat TSI EcoFuel macht damit dank seines 110 kW starken Hightech-Motors endgültig Schluss. In nur 9,7 Sekunden beschleunigt er auf 100 km/h. Trotz seiner Agilität be*gnügt sich der weltweit erste für den Gasbetrieb konfektionierte Turbo-/Kompressor-Direkteinspritzer mit lediglich 4,4 kg Erdgas und, also rund 4,25 € auf 100 Kilometern. Mit dem 7-Gang-DSG knackt der Passat die in dieser Klasse magische CO2-Grenze von 120 g/km (6-Gang-Getriebe: 4,5 kg / 123 g/km CO2). Sollte das Erdgas an Bord vor der nächsten Tankstelle zur Neige gehen, schaltet die Motorsteuerung auf Benzin*betrieb um. Mehr als 900 Kilometer Reichweite sind so drin. Der Passat TSI EcoFuel wird ab 29.975 € angeboten; beim Variant sind es 31.125 €.

Touareg V6 TSI Hybrid. Weil die Zukunft des Automobils und damit auch die Blue*MotionTechnologies deutlich mehr als nur eine Antwort bereithalten, stellt Volkswagen parallel den Prototypen des künftigen Touareg V6 TSI Hybrid vor (333 PS / unter 9,0 l/100 km). Dieser geht 2010 als weltweit erster Hybrid-Geländewagen mit 3,5 t Anhängelast in Serie. Volkswagen präsentiert in diesem Ge*ländewagen eines der leistungsfähigsten Parallelhybrid-Systeme der Welt. Dabei nutzt der deutsche Automobilhersteller die Hightech-Allianz aus einem per Kompressor aufgeladenem V6 TSI (245 kW) und einem Elektromotor (38 kW. Bis zu einer Geschwindig*keit von 50 km/h kann der Touareg V6 TSI Hybrid allein via Elektromotor gefahren werden. In diesem Fall entstehen keine Emissionen.

...